



SOKRATES

Jahresbericht 2023

Danke für Ihre Unterstützung





Inhalt

1.	Organisation der Stiftung	3
1.1	Stiftungsrat	3
1.2	Kommissionen	4
1.2.1	Medizinische Kommission	4
1.2.2	Baukommission	4
1.2.3	Fundraising	4
1.3	Operative Einheiten	4
1.3.1	Gesundheitszentrum Sokrates AG	4
1.3.2	Schulverein Pestalozzi	4
2.	Schwerpunkte 2023 der Stiftung Sokrates	5
2.1	Gönner und Spender	5
2.2	Liegenschaften und Finanzierung	5
2.3	Patientenhilfe	6
2.4	Gesundheitszentrum Sokrates AG	7
2.4	Pestalozzi-Schule Sulgen	7
3.	Bautätigkeiten Güttingen	8
4.	Kommentare zur Erfolgsrechnung 2023	11
5.	Aussichten 2024	11
6.	Dank	12



1. Organisation der Stiftung

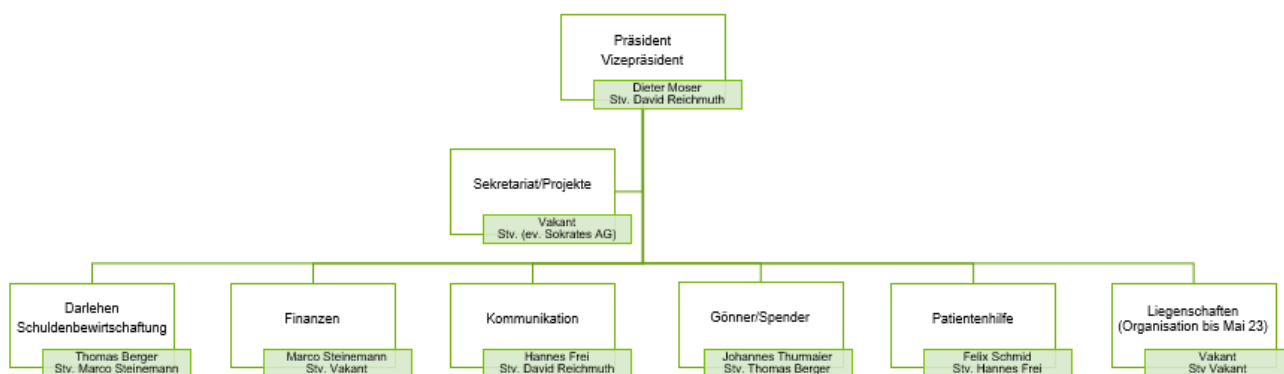
1.1 Stiftungsrat

Der Stiftungsrat führte die Geschäfte mit projektbezogener Arbeit, Arbeiten in den Ressorts, über Einzelkontakte, Kommissions- und Quartalssitzungen. Die zweite Quartalssitzung ist jeweils gleichzeitig die Generalversammlung. Berichtet wird jeweils über abgeschlossene und laufende Tätigkeiten des abgelaufenen Quartals, sowie über geplante Tätigkeiten der Stiftung für das nächstfolgende Quartal. Mit dem Quartals-Finanzbericht informierte der Finanzchef der Stiftung über die laufende Rechnung mit Soll- Ist-Vergleich. Er legte jeweils auch das Budget für zwei Quartale zur Genehmigung vor.

Die Verantwortlichen des Schulvereins Pestalozzi sowie der Gesundheitszentrum Sokrates AG berichteten dem Stiftungsrat über den Geschäftsverlauf. Die Quartalsprotokolle geben Auskunft über die laufenden Geschäfte und die Beschlüsse des Stiftungsrates.

In zwei Workshops wurden während des Jahres 2023 die Organisation und die Aufgaben des Stiftungsrates neu gestaltet. Ausserdem wurde die Schaffung eines Sekretariates (in Teilzeit) beschlossen. Zudem wurde die Schaffung einer zentralen Datenablage realisiert, auf die via Terminal-Server-Lösung sicher zugegriffen werden kann. Die Ablage ist ebenfalls gemäss den Ressorts des nachfolgenden Organigramms aufgesetzt.

Weiter wurde die Organisation um das Ressort Darlehen & Schuldenbewirtschaftung erweitert. Wo möglich wurden auch Stellvertretungen der Ressortleiter gewählt.



Zusammensetzung des Stiftungsrats im Dezember 2023

Präsident:	Dieter Moser
Vizepräsident	David Reichmuth
Finanzen	Marco Steinemann
Patientenhilfe	Felix Schmid
Information & Kommunikation	Johannes Frei
Gönner- und Spenderadministration	Dr. Johannes Thurmaier
Darlehen- und Schuldenbewirtschaftung:	Thomas Berger
Sekretariat/Protokollführung:	Nadine Frauchiger
Revisionsstelle:	OBT St. Gallen



Der abgetretene Präsident, Dr. Fritz Jaisli wurde als Dank für seine langjährigen Dienste zum Ehrenpräsidenten gewählt. Gleichzeitig hat er sich bereit erklärt, die Baukommission bis zum Abschluss des aktuellen Erweiterungsbaus weiter zu leiten.

Der Vizepräsident, David Reichmuth, hat für das nächste Jahr (GV 2024) seine Demission eingereicht.

1.2 Kommissionen

Für die grossen Projekte und die wichtigsten Aufgabenbereiche bildet der Stiftungsrat Fachkommissionen oder temporäre Arbeitsgruppen.

1.2.1 Medizinische Kommission

Die medizinische Kommission wurde im Jahr 2023 nicht bestellt oder betrieben.

1.2.2 Baukommission

Die Baukommission wurde 2021 für die Realisierung des Erweiterungsbaus wieder einberufen. 2022 fanden 12 ordentliche Sitzungen statt, 2023 waren es 11 Baukommissionssitzungen unter dem Vorsitz von Fritz Jaisli. Die weiteren Mitglieder sind die Vertreter der Bijouhaus AG, der externe Bauexperte Rolf Bless und der Präsident der Stiftung.

1.2.3 Fundraising

Die Arbeitsgruppe wurde 2022 wieder reaktiviert. Unter dem Vorsitz von David Reichmuth, Vizepräsident wurden verschiedene Massnahmen geplant.

1.3 Operative Einheiten

1.3.1 Gesundheitszentrum Sokrates AG

Nach dem Beginn des Klinikbetriebes war 2023 das 11. ordentliche Geschäftsjahr. Der Klinikbetrieb wird von der ebenfalls steuerbefreiten Gesundheitszentrum Sokrates AG geführt. Die Geschäftsführung (G. Schaub Geschäftsführer, Dr. Med. Christoph L. Hofer Leitender Arzt, Jürg Koller Leiter Finanzen, Adrian Nufer Leiter Hotellerie) rapportiert dem Verwaltungsrat (Rolf Städler VR Präsident, Dr. Bruno Weber, Dr. Christoph Hofer). Zur Information der Stiftung gibt die Geschäftsführung ihre Quartalsberichte an den Stiftungsrat ab.

Die Stiftung entsendet jeweils mindestens ein Mitglied des Stiftungsrates als Delegierten an die Generalversammlung der Sokrates AG zur Vertretung ihres Aktienkapitals als Mehrheitsaktionär.

1.3.2 Schulverein Pestalozzi

Die Pestalozzi-Schule in Sulgen konnte im 18. Jahr des Schulbetriebes 69 Schülerinnen und Schüler unterrichten. Für die Finanzierung von Projekten wurden wiederum auch externe Stiftungen und Privatpersonen angesprochen. Diese Tätigkeit konnte die Arbeitsgruppe Fundraising unterstützen.



2. Schwerpunkte 2023 der Stiftung Sokrates

2.1 Gönner und Spender

Die tragenden Säulen der Finanzierung der Stiftung sind

- Gönnerbeiträge
- Spenden (Private, Geber-Stiftungen)
- Spenden mit Zweckbestimmung (Private, Geber-Stiftungen)
- Legate und Schenkungen

Mit dem Infobulletin für Spender und Gönner wurden diese zweimal jährlich informiert, um einerseits über die Verwendung ihrer Spenden und Gönnerbeiträge zu berichten und andererseits auf neue Projekte und weiteren Unterstützungsbedarf hinzuweisen.

Auch in diesem Jahr durften wir grössere Zuwendungen von anderen Stiftungen erhalten. Die grösseren Geberstiftungen werden sowohl über das Infobulletin und z. T. persönlich über die meist zweckgebundene Mittelverwendung informiert. Diese Form der Betreuung soll in Zukunft noch intensiviert werden. Dazu suchen wir eine zusätzliche Person im Stiftungsrat (Lt. Kommission Fundraising).

Leider erhielten wir von unserer grosszügigsten Geber-Stiftung per Ende 2023 ein Schreiben, dass Sie aufgrund von Medienberichten über die Gesundheitszentrum Sokrates AG ihre Unterstützung einstellen.

Die Gönnerbeiträge nahmen leicht gegenüber Vorjahr ab (ca. CHF 23'000).

Die Spendeneinnahmen dagegen nahmen um ca. CHF 50'000 zu.

Die Spenden mit Zweckbestimmung nahmen ebenfalls um rund CHF 60'000 zu. Diese Mittel waren nach wie vor für den Erweiterungsbau bestimmt. In den Schenkungen und Legaten des Vorjahres war eine Eigentumswohnung enthalten. Dieses Jahr sind daher deutlich weniger Gelder geflossen in dieser Position (CHF 53'000).

Ende 2023 kündigte eine Stiftung in Liechtenstein Ihre Beiträge für die Unterstützung von Onkologie-Patienten. Das ist besonders schmerzhaft, da diese Unterstützung bis und mit 2021 jährlich erfolgte und nun im betrieblichen Ergebnis der Gesundheitszentrum Sokrates AG nachhaltig fehlt.

Der Gesamtertrag Spenden ist mit CHF 1.4 Mio. im Jahr 2023 um rund CHF 0.4 Mio. tiefer ausgefallen als im Vorjahr. Das entspricht in etwa dem Wert der Wohnung, die im Vorjahr der Stiftung vererbt wurde.

2.2 Liegenschaften und Finanzierung

Die Stiftung Sokrates ist Besitzerin der Liegenschaften in Sulgen und Güttingen. Zur Finanzierung der Bauten werden folgende Einkommen eingesetzt:

- Spenden mit Zweckbestimmung Bauprojekte (Private, Geberstiftungen)
- Legate und Schenkungen mit Zweckbestimmung Bau
- Darlehen von nahestehenden Privatpersonen
- Hypothekar-Darlehen (mit Schuldbrief) von Banken, Institutionen oder Privaten

Die Darlehen von Privatpersonen erhöhten sich um rund CHF 210'000 auf den Gesamtdarlehensbetrag von ca. CHF 8.1 Mio. Erfreulicherweise wurden auch im Berichtsjahr Teile von Darlehen in Schenkungen umgewandelt. Nebst der Schaffung des neuen Ressorts zur Betreuung der Darlehensgeber, hat die Stiftungsleitung entschieden, einen Fond aufzubauen, um allfällige Rückzahlungen von Darlehen zu ermöglichen. Dieser Fonds ist damit



zweckgebunden und wird quartalsweise mit CHF 30'000 geüfnet.

Die Finanzierung der Bauten ist durch Bankhypothen (Schuldbriefe erster Rang), Darlehen der Sokrates AG (Schuldbrief zweiter Rang) und die oben beschriebenen Darlehen von nahestehenden Privatpersonen gedeckt. 2023 wurden wiederum CHF 100'000 Bankhypothen und CHF 60'000 Darlehen Sokrates AG amortisiert. Die Gebäude und Ländereien der Stiftung in Sulgen und Güttingen wurden im Dezember 2022 neu geschätzt. Güttingen hat einen Schätzwert von CHF 30.8 Mio. (alle Gebäude inkl. Erweiterungsbau auf einer Gesamtfläche von rund 28'500 m²). Bei der Thurgauer Kantonalbank wurde ebenfalls neu geschätzt. Dieser Schätzwert ist noch nicht bekannt, dürfte aber in ähnlichen Grössenordnungen liegen. Jedenfalls ist Güttingen per Ende 2023 mit CHF 4.975 Mio. Bankhypothen belastet mit Schuldbriefen im ersten Rang. Sulgen hat einen Schätzwert von CHF 7.2 Mio. (alle Gebäude auf rund 2'500 m²) und ist mit CHF 1.0 Mio. belastet.

Alle Immobilien sind bei einem aktuellen Schätzwert von CHF 38 Mio. per 31.12.2023 mit CHF 5.975 Mio. Hypothen, Darlehen von CHF 480'000 und Privatdarlehen von CHF 8.1 Mio. belastet. Gesamthaft beträgt die Belastung CHF 13.9 Mio. In der Bilanz sind die Liegenschaften mit CHF 14.6 Mio. aufgeführt.

Das Eigenkapital der Stiftung geht gegenüber Vorjahr um CHF 552'000 zurück, hauptsächlich begründet durch die Einlage von CHF 772'000 zweckgebundener Mittel in den Fonds „Erweiterung Klinik“. Mit der Fertigstellung des Erweiterungsbaus im kommenden Jahr wird dieser Effekt wegfallen.

2.3 Patientenhilfe

Die gemeinnützige Stiftung Sokrates hat auch dieses Jahr mit grosszügiger finanzieller Hilfe, vielen Patienten einen Aufenthalt in der Klinik Sokrates ermöglicht. Die Patienten stellen einen schriftlichen Antrag (Formular) zur Kostenübernahme mit Nachweis der Bedürftigkeit. Im Zweifelsfalle wird die Bedürftigkeit mit Einverständnis des Patienten bei der zuständigen Gemeindebehörde geprüft. Für die Prüfung und Abklärung stehen zwei Stiftungsräte ehrenamtlich zur Verfügung, die diese Abklärungen zeitnah erledigen.

Kostengutsprachen 2023 - Therapiewochen

Stand: 10.02.2024	Anzahl Fälle			davon bez. im 2023
Erteilte Kostengutsprachen	42	Fr.	241'300	64'015
davon z.L. Krebsfonds - KF	8	Fr.	46'000	15'818
davon z.L. Mutter-Kind-Fonds - MFK	3	Fr.	18'000	4'715
davon Burnout-Patienten	31	Fr.	177'300	43'482

Im gesamten Kalenderjahr 2023 wurden Unterstützungsleistungen zu Gunsten von Patienten der Gesundheitszentrum Sokrates AG in der Höhe von CHF 241'300 genehmigt. Einerseits werden nicht alle Kreditrahmen ausgeschöpft, andererseits erfolgt die Verrechnung jeweils verzögert und nicht periodengerecht. Daher erscheint in der Rechnung der effektive Jahresaufwand „Patientenunterstützung“ von rund CHF 130'000.



2.4 Die Gesundheitszentrum Sokrates AG

Das vergangene Geschäftsjahr forderte die Gesundheitszentrum Sokrates AG in verschiedenerlei Hinsicht. Die mit dem Anbau verbundenen Bauverzögerungen sowohl die neuen Zimmer wie auch die Arztpraxis betreffend, die emissionsreiche Bachsanierung mit dem Bau einer neuen Brücke und damit verbunden die Sperrung der Zufahrt über mehreren Wochen, die vorübergehende Schliessung der dem Neubau angrenzenden Gästezimmer aufgrund von Feuchtigkeitsproblemen sowie die Betriebsanpassungen aufgrund der Inbetriebnahme von 14 neuen Zimmern in der Hochsaison erforderten viel Flexibilität der Mitarbeitenden.

Trotz dieser Einschränkungen ist es gelungen, den Patienten und Gästen ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Die Patientenzufriedenheit konnte mit einzelnen Ausnahmen auf gewohnt hohem Niveau gehalten werden.

Bei den Patientenübernachtungen konnte in den ersten 3 Quartalen eine Steigerung von gut 5% erzielt. Im 4. Quartal brach die Nachfrage ein, sodass wir insgesamt im Berichtsjahr stagnierten. Bei den Hotelübernachtungen konnte man dank der zusätzlichen Zimmer ab 1. Juli zulegen.

Das Gesundheitszentrum schloss finanziell gegenüber dem Vorjahr schlechter ab. Verschiedene Gründe wie die Stagnation im Patientenbereich, Bauverzögerungen, Wegfall der Unterstützungsbeiträge einer externen Stiftung, höhere Energie- und Betriebskosten, 2 Wochen Betriebsunterbruch sowie höhere Lohnkosten konnten durch die Mehrerträge in der Hotellerie nicht wettgemacht werden.

Das Betriebsergebnis vor Miete und Abschreibungen schliesst mit CHF 129'000 schlechter als im Vorjahr. Die von AUDIT SUISSE geprüfte Jahresrechnung 2023 zeigt einen Jahresverlust von CHF 436'068 (Vorjahr CHF 230'189).

2.5 Schulverein Pestalozzi Sulgen

Die Pestalozzi-Schule Sulgen ist eine kantonal bewilligte, christliche Privatschule. Als Trägerschaft amtet der Schulverein Pestalozzi, gegründet am 23. Mai 2003, mit Sitz in Sulgen. Die Schule ist als Tagesschule organisiert und umfasst sämtliche Klassen der Volksschule vom 1. bis zum 9. Schuljahr. Die Oberstufe wird als integrierte Gesamtschule geführt. Der Name Pestalozzi ist zugleich Programm: Kopf, Herz und Hand der Kinder und Jugendlichen sollen gleichermaßen gebildet und gefördert werden.

Das Schuljahr 22/23 startete am 15. August 2022 mit 68 Schülern. Der Verein schreibt das 17. Betriebsjahr. Die Schülerzahl wuchs übers Jahr stetig an. Ende Schuljahr beschulten wir 77 Kinder. Dieses Jahr haben 5 Schüler eine Aufnahmeprüfung an Mittelschulen absolviert und alle 5 haben bestanden. Herzliche Gratulation.

Die Finanzen konnten im Berichtsjahr (22/23) trotz Wegfall eines jahrelangen Grossspenders, mit unserer Unterstützung, aber auch dank der Hilfe von vielen Paten, Gönnern und Spendern auf dem gewohnten Niveau gehalten werden. So konnte auch das Schulgeld der Eltern auf einem moderaten Niveau belassen werden. Es gelingt auch immer wieder sinnvolle Sonderprojekte der Schule durch private Unterstützer zu finanzieren.

Die Unterstützung durch die Stiftung Sokrates war mit CHF 257'000 um CHF 12'000 höher als im Vorjahr.



3. Bautätigkeiten Güttingen

Ende Oktober 2023, zwei Jahre nach dem Spatenstich, konnten wir den Erweiterungsbau mit einer kleinen Feier eröffnen. Es waren rund 250 Freunde, Mitarbeitende und Nachbarn anwesend. Das Haus war voll. Adrian Nufer und sein Restaurantteam haben alle mit Getränken, meterweise Sandwiches und Nussgipfeln verwöhnt. Nach einer kurzen Ansprache haben die Stiftungsräte Führungen durch die neuen Räumlichkeiten unternommen. Freude und etwas Stolz waren spürbar bei den Besuchern, denn ein Teil der neu entstandenen Räumlichkeiten ist auch dank Ihnen, den Gönnern und Spendern entstanden.

Bereits im Juli 2023 konnten die 14 neuen Zimmer im Erweiterungsbau dem Betrieb übergeben werden. Für das Hotelteam bedeutete das in kurzer Zeit rund 60 % Mehrarbeit. Bereits im August wurde von einem Wochenende mit Vollausslastung berichtet. Einen speziellen Dank dem Restaurant und Hotelteam, sie haben das Wachstum bereits gut gemeistert. Nebst den neuen Räumlichkeiten tragen auch die Betreuungspersonen Hotellerie einen wichtigen Teil zur Heilung, zur Ruhe und zum Frieden aller Patienten und Besucher bei.

Im Frühjahr 2023 haben wir entschieden, das Erdgeschoss des Erweiterungsbaus umzuplanen und als Ambulatorium zu nutzen. Anstelle von zusätzlichen Zimmern soll das integrierte Angebot von Klinik und Hotel im selben Haus möglich werden. Ein Entscheid klar zu Gunsten der Heilsuchenden und Patienten. Die Umplanung und die Neugestaltung haben etwas mehr Zeit und Geld (+0.5 Mio.) in Anspruch genommen. Trotzdem war es notwendig, damit wir schneller mit dem richtigen, integrierten Gesamtangebot an Patienten und Kurgäste wachsen können. Das Ambulatorium konnte im November dem Betrieb übergeben werden.

Sie sehen das alles im nachfolgenden Bilderrundgang:



Flur Ambulatorium



Eingerichtet wurden Sprechzimmer für Ärzte und Homöopathen, Räume für die Diagnostik, ein Labor für die notwendigen Analysen, Arbeitsplätze für die medizinischen Praxisassistentinnen (MPA) zur administrativen Patientenbetreuung sowie ein Wartezimmer und ein Aufenthaltszimmer.



Arbeitsplatz für medizinische Praxisassistentinnen (MPA)



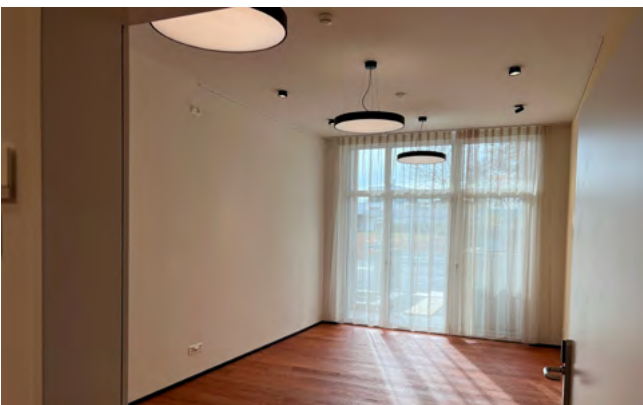
Sprechzimmer Arzt



Labor



Aufenthaltszimmer Mitarbeitende



Wartezimmer Patienten



Sprechzimmer Homöopathie



Auch im Aussenbereich durften wir Ihnen ein kleines «Highlight» realisieren. Auf Geheiss des Kantons mussten wir die Zufahrtsbrücke erneuern. Das hat zwar zusätzliche Kosten (CHF 200'000) zur Folge, dafür konnten wir eine ruhigere Wegführung, etwas Blick Richtung Sonnenuntergang und einen schönen Barfussweg realisieren.



oben: neue Zufahrtsbrücke zum Gesundheitszentrum Sokrates, unten: Barfussweg

Die Baukostenübersicht geht per Ende 2023 von aktualisierten Gesamtkosten von CHF 8 Mio. aus. Die Zusagen für die Finanzierung lagen Ende 2023 rund CHF 0.6 Mio tiefer.



4. Kommentare zur Erfolgsrechnung 2023

In Ergänzung zu den Angaben in Kapitel 2 hier noch folgende Kommentare zur Erfolgsrechnung. Sie finden die Erfolgsrechnung 2023 am Ende dieses Dokumentes.

Erträge

Der Spendenzufluss ist etwas gesunken auf CHF 1'407'809.

Unterstützungsleistungen

Die Anfragen für Patientenunterstützungen durch weniger Personen gingen um CHF 12'296 zurück. Forschungsprojekte lagen keine vor. Der Schulverein wurde etwas stärker als im Vorjahr mit CHF 257'100 unterstützt.

Administrativer Aufwand

Der administrative Aufwand ist durch die Schaffung einer Stelle (50%) im Stiftungssekretariat, aber auch durch den Aufwand einer externen Projektstudie (CHF 43'200) gestiegen. Mit dem Abschluss der Bautätigkeiten kommt dieser Wert in 2024 wieder zurück. Verdankt sei an dieser Stelle ganz herzlich die ehrenamtliche Tätigkeit des Stiftungsrates ohne Sitzungshonorare oder Entschädigungen.

Liegenschaftsrechnung

Die Miete des Gesundheitszentrums war 2023 aufgrund der Bautätigkeit und wegen Ausfällen von Betriebstagen durch die Bautätigkeit nach wie vor reduziert.

Dadurch ergaben sich Einnahmen von CHF 370'404. Etwas höher lagen die Unterhaltskosten. Die Abschreibungen erhöhten sich durch den höheren Liegenschaftswert infolge der Erweiterung auf CHF 590'541. Das Liegenschaftsergebnis nach Abschreibungen beträgt rund minus CHF 450'000 gegenüber einem Minus von CHF 335'000 im Vorjahr.

Ausserordentliches

Bei den ausserordentlichen Positionen wurde die Beteiligung an der Gesundheitszentrum Sokrates AG aufgrund des Verlustes im Jahr 2023 im Wert berichtet.

5. Aussichten 2024

Es darf erwartet werden, dass sich 2024 trotz der anhaltenden Bautätigkeit im Bestand die Auslastung im Gesundheitszentrum weiter erhöhen wird. Im der Gesundheitszentrum Sokrates AG sind zur Förderung der Patientennachfrage und Patientenzuweisung weiterhin intensive Bemühungen notwendig. Der eingesetzte Trend zu mehr Patienten und Kurgästen und weniger Hotelgästen wird sich weiter fortsetzen.

Beim Schulverein Pestalozzi sind aktuell keine grösseren Arbeiten an Gebäuden geplant und dank solider Arbeit des Schulvereins konnten die Beiträge der Stiftung an die Pestalozzi-Schule längere Zeit belassen werden. Ab 2023 wurde eine Erhöhung des Sozialbeitrages um CHF 12'000 pro Jahr beschlossen.



6. Dank

Wir schätzen uns sehr glücklich, dass wir eine so grosse Schar von treuen Unterstützern haben, auf die wir uns verlassen dürfen. Wir danken allen für Ihre Hilfe als Gönner, als Spender, als Darlehensgeber, als ehrenamtlicher Helfer oder als Spender von guten Gedanken, Gebeten und Liebe.

Die Mitarbeitenden stehen täglich in Liebe für die Patienten und Gäste zur Verfügung. Die Lehrer sind mit viel Engagement bereit, jedem Schüler zur Nutzung seiner individuellen Talente zu verhelfen. Ihnen aber auch den Geschäftsleitungen, dem Verwaltungsrat der Gesundheitszentrum Sokrates AG sowie dem Vorstand des Schulvereins möchten wir unseren Respekt und unseren ehrlichen Dank ausdrücken.

In den Dank schliessen wir auch unsere Lieferanten, die Gemeindevertreter und kantonalen Behörden, die Stiftungsaufsicht, die Thurgauer Kantonalbank und viele andere Partner, allen voran das SHI (Schweiz. Homöopathisches Institut) ein. Der Himmel möge Ihnen all diese Werke vielfach vergelten.

Der letzte Dank gehört den Mitgliedern des Stiftungsrates. Sie haben im 2023 in grosser Einheit gewirkt und viele Zusatzthemen bearbeitet. Für diesen ehrenamtlichen, grosszügigen Einsatz möchte ich meinen Freunden im Rat persönlich und sehr herzlich danken.

Güttingen, 3. Juni 2024

Dieter Moser
Präsident

7. Erfolgsrechnung Stiftung SOKRATES für Gesundheit, Erziehung und Bildung

Erfolgsrechnung vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023
(mit Vorjahresvergleich)

	2023 CHF	2022 CHF	△
Nettoerlös			
Spenden allgemein	369'759.45	319'948.54	49'810.91
Diverse Spenden mit Zweckbestimmung	814'570.00	748'926.63	65'643.37
Gönnereinnahmen	168'740.00	191'804.50	-23'064.50
Todesfallspenden	2'190.00	15'491.06	-13'301.06
Schenkungen/Legate	52'550.00	542'906.29	-490'356.29
Total Spenden-/Gönnernertrag/Schenkungen	1'407'809.45	1'819'077.02	-411'267.57
./. Unterstützungsleistungen			
diverse Patientenunterstützungen	-129'944.79	-142'241.72	12'296.93
Unterstützung Aufbau Klinikbetrieb	0.00	-80'000.00	80'000.00
Pestalozzi-Schule	-257'100.00	-245'100.00	12'000.00
Total Unterstützungsleistungen	-387'044.79	-467'341.72	80'296.93
Zwischenergebnis 1	1'020'764.66	1'351'735.30	330'970.64
Übriger betrieblicher Aufwand			
Administrativer Aufwand	-161'880.33	-89'532.78	-72'347.55
Projektaufwand Klinik	-43'200.00	0	-43'200.00
Zwischenergebnis 2	815'684.33	1'262'202.52	-446'518.19
Finanzaufwand	-9'857.54	-10'906.32	-1'048.80
Finanzertrag	5'770.31	0.00	5'770.31
Total Finanzergebnis	-4'087.23	-10'906.32	-6'819.09
	811'597.10	1'251'296.20	-439'699.10
Liegenschaftsrechnung			
Mieteinnahmen	370'404.01	358'330.95	12'073.06
Unterhalt und Reparaturen	-131'071.95	-109'632.75	-21'439.20
Finanzaufwand	-101'436.55	-90'213.80	-11'222.75
Abschreibungen	-590'541.32	-493'677.62	-96'863.70
Total Liegenschaftenergebnis	-452'645.81	-335'193.22	-117'452.59
	358'951.29	916'102.98	-557'151.69
Ausserordentliche Positionen			
Wertberichtigung Beteiligung	-461'952.00	-287'920.00	-174'032.00
Anpassung Beteiligungswert aus Sanierung Vorjahre	308'200.00	0.00	308'200.00
Total ausserordentliche Positionen	-153'752.00	-287'920.00	-134'168.00
	205'199.29	628'182.98	-422'983.69
Fondsrechnung			
Einlage Fonds Erweiterung Klinik	-772'000.00	-687'000.00	-85'000.00
Zuwendungen Patientenhilfe	-24'000.00	-25'000.00	-1'000.00
Zuwendungen Hilfe für Mütter in Erschöpfung	0.00	-33'000.00	-33'000.00
Entnahme Fonds Erweiterung Klinik	772'000.00	1'312'000.00	-540'000.00
Einlage in Wertberichtigungskonto Erw. Klinik	-772'000.00	-1'312'000.00	540'000.00
Entnahme Fonds Hilfe für Mütter in Erschöpfung	15'000.00	21'000.00	-6'000.00
Entnahme Fonds Patientenhilfe	24'000.00	101'000.00	-77'000.00
Total Einlagen und Entnehmen Fonds	-757'000.00	-623'000.00	
Jahresverlust (-) / Jahresgewinn (+)	-551'800.71	5'182.98	-546'617.73

Gerne können interessierte Gönner und Spender auch Einsicht in die ausführliche Bilanz und Erfolgsrechnung per 31.12.2023 nehmen.
Kontaktangaben siehe unten.